

Kirschblütenregen

Kakashi X Sakura & Sasuke X Naruto

Von Weirido-Kitty

Epilog: minato, obito und Chidori

Epilog: Minato, Obito und Chidori

„Gibt es etwas neues?“ fragte Sakura Haruno, die ihre Arbeit im Krankenhaus wieder aufgenommen hatte, ihre Freundin Ino. „Ja“ antwortete die Blonde mit einem Lächeln „ich glaube, du solltest ihn dir mal ansehen.“

Die Rosahaarige hatte keine Lust nach einem Kriegshelden zu sehen. Immerhin war ihr einziger Held im Krieg gefallen und das war erst 3 Tage her. Doch sie wollte, dass ein Held die beste Behandlung bekam also überwand sie sich.

„Ja okay“ sagte sie und folge ihrer Kollegin zur Intensivstation des Krankenhauses. Sie öffnete die Tür zum Zimmer des verletzten sehr behutsam und langsam. Als sie sich dem Bett näherte, blieb sie abrupt stehen und atmete nicht mehr.

„Es ist Kakashi“ sagte Ino und lächelte Sakura zu.

Sie kam zurück zu ihrer Welt und lief auf das Bett des Kranken zu. Schnell zog sie sich einen Stuhl heran und setzte sich neben das Bett.

Sie streichelte ihm über seine Wange und legte ihren Kopf prüfend auf deinen Brustkorb. Sie hörte seinen Herzschlag und spürte seine Atmung.

„Was hat er?“ fragt Sakura die Yamanaka.

„Er hatte Blut in seiner Lunge. Wir haben ihn erfolgreich operiert. Einige seiner Organe sind leicht beschädigt. Sein linker Arm weist mehrere Schnittwunden auf, doch es ist keine Sehne beschädigt worden. Sein ganzer Körper ist voller Schrammen und einige seiner Knochen sind gebrochen und geprellt. Aber er müsste wieder auf die Beine kommen.“

Die Haruno sah auf ihren ehemaligen Sensei herab und strich ihm über die Haare.

„Oh Kakashi. Komm schon wach auf“

Er reagierte nicht und sie legte ihren Kopf auf die Matratze.

„Ich lass euch dann allein“ hörte sie Ino sagen, die den Raum verließ und die Tür schloss.

Die Haruno wusste nicht wie viel Zeit vergangen war, als sie eine Hand auf ihrem Kopf spürte. „Hey Sakura“ hörte sie den Hatake mit schwacher Stimme sagen.

„Kakashi!“ die Gefühle überwältigten sie und sie warf sich ihm um den Hals.

„Ich bin so froh“ sagte sie unter Tränen „ich dachte du seiest tot.“

Er legte seine Arme um sie und tröstete sie ein wenig.

Als sie den Kopf zurück zog, nahm er ihr Gesicht in beide Hände und drückte ihr einen Kuss auf die Lippen. „Ich liebe dich“ flüsterte er als sich die Beiden von einander lösten.

Sakura sah ihn zärtlich an „Ich dich auch Kakashi.“

Die Haruno legte sich neben ihn auf das Bett und bewachte ihn als er schlief.

Auch über die nächsten Wochen wich sie ihm nicht von der Seite.

10 Jahre später:

Von dem Anwesen der Familie Hatake hörte man das Schreien eines kleinen Mädchens.

„Ich will, dass Papa wieder kommt“ schrie das kleine, Rosahaarige Mädchen und sah ihre Mutter trotzig aus ihren schwarzen Augen an.

„Chidori, du weißt ganz genau, dass Papa mit Minato und Obito trainiert. Sie kommen doch gleich wieder.“

„das Tor wurde geöffnet und das Mädchen sah gespannt zu wer eintreten würde.

„Hokage- sama“ rief Chidori fröhlich und warf sich ihrem Patenonkel in die Arme.

„Hallo Prinzessin. Du weißt doch, dass du mich nicht Hokage nennen musst“ sagte Naruto und hob sein Patenkind auf seine Arme.

„Hey Naruto“ sagte die Herrin des Hauses und küsste ihren alten Freund auf die Wange.

„Hey Sakura. Wo ist den Kakashi?“ fragte er und setzte Chidori wieder ab.

„Kakashi hier, Kakashi da“ lachte die Hatake „die Kleine fragt auch schon die ganze Zeit nach ihm.“ Im Wohnzimmer hörte man ein kleines Puffen und Sasuke Uchiha stand plötzlich neben dem Esstisch. „Hey Nee- chan!“ rief er und ging lässig in die Küche zu Sakura und Naruto. „Hey Schatz“ sagte er zu Naruto und küsste ihn auf den Mund, danach ging er zu Sakura und küsste sie auf die Wange.

„So ihr beiden Hübschen“ sagte die rosahaarige zu ihren Freunden, die sich die ganze Zeit küssten „wärt ihr so nett und würdet den Tisch decken?“

Naruto und Sasuke nickten und verschwanden im Esszimmer.

Einige Minuten später hörte man im Garten das Lachen von Kindern.

„Hallo Schatz“ hörte sie ihren Ehemann sagen der von ihnen die Arme um ihre Hüften schlang und ihr einen Kuss auf den Hals drückte.

„Hallo Kakashi“ sagte sie zärtlich und drehte sich um.

Sie sah in die gleichen schwarzen Augen wie immer und doch schmolz sie jedes Mal wieder dahin. Sie liebte diesen Mann und hatte 3 Kinder mit ihm.

„Mama!“ der 8 Jahre alte Obito kam in die Küche gelaufen.

„ich hab Papa heute mit einem Shuriken getroffen“ lachte er glücklich.

„Ja?“ sagte Sakura überrascht und strich ihrem Sohn über das rote Haar.

„Wo denn?“ fragte sie jetzt ihren Mann.

„An der Hand“ sagte er sanft und zeigte ihr den Verband.

„Mama!“ ihr ältester Sohn kam stürmisch auf Sakura zu gerannt und umarmte sie.

„Hey Minato“ sagte sie und küsste ihren Silberhaarigen Sohn auf die Stirn.

„Wann gibt es was zu essen Mama?“ fragte er mit großen Augen.

„in ein paar Minuten. Hast du Onkel Sasuke und Onkel Naruto schon Hallo gesagt?“ die Augen des 9 Jährigen glänzten.

„Sie sind hier?“ fragte er und seine Mutter nickte.

Er fasste seine Geschwister bei der Hand und rannte hinaus in den Garten wo Naruto und Sasuke schon auf ihre Neffen und ihre Nichte warteten.

„ich liebe mein leben“ sagte sie leise.
„und ich“ hörte sie Kakashi sagen „ich liebe dich“